

4. ARBEITSVORSCHLÄGE

Checklisten nach Prioritäten sortieren

Material: Checkliste „vor/während des Vorstellungsgesprächs“

Karteikarten/Präsentationspapier

Notieren Sie die einzelnen Punkte der Checkliste auf Papier/große Karteikarten, so dass sie für alle im Raum gut lesbar sind. Verteilen Sie die Karten an die KT.

Notieren Sie an der Tafel zwei Kategorien „Vor dem Vorstellungsgespräch“ und „Beim Vorstellungsgespräch“.

Lassen Sie die KT einzeln entscheiden, in welche Kategorie ihr Beispiel passt und sortieren Sie gemeinsam an der Tafel. Klären Sie dabei neue Begriffe. Viele der Beispiele lassen sich gut pantomimisch darstellen!

Fordern Sie die KT dazu auf, ihre Beispiele in einem ganzen Satz zu präsentieren: „*Man muss ordentliche Kleidung bereitlegen.*“ – „*Man darf den Gesprächspartner nicht unterbrechen.*“

Versuchen Sie gemeinsam mit den KT eine Rangliste zu erstellen. Welche Punkte sind besonders wichtig?

Die Teilnehmer übertragen die fertigen Listen in ihre Unterlagen.

Vorstellungsgespräch analysieren

Material: Videobeispiel zu einem Vorstellungsgespräch (Technik!)

Checkliste „während des Vorstellungsgesprächs“

Transkription des Gesprächs

Dialog mit Lücken (AB1)

Sehen Sie gemeinsam das Video (ohne Zwischenfragen) an. Die KT sollen darauf achten, welche Punkte aus der Checkliste Herr Seifert in seinem Vorstellungsgespräch beachtet.

Nach dem Sehen sollen sie ihre Antworten in ganzen Sätzen formulieren:

Herr Seifert kommt pünktlich. Er schaut Frau Huber in die Augen und gibt ihr die Hand. Er nimmt eine Tasse Tee. Er ist freundlich und höflich. Er unterbricht Frau Huber nicht. Er bedankt sich für die Einladung. Er fragt nicht nach Urlaub und Gehalt.

Handlungsfeld 3 [Arbeitssuche – Vorstellungsgespräch]

Sehen Sie das Video nun mit Zwischenfragen an. Versuchen Sie gemeinsam mit den KT die Zwischenfragen korrekt zu beantworten. Einige erinnern sich sicher schon an die Antworten aus dem ersten Sehen!

Notieren Sie auch die Phasen des Gesprächs!

Die Begrüßung – Einleitende Fragen – Fragen zur Person, zum Unternehmen und zur Ausbildung – Abschließende Fragen – Verabschiedung

Anhand des ausgegebenen Dialogs (AB 1, s.u.) können Sie auch die Phasen des Gesprächs markieren.

Sie können den Film auch ein drittes Mal sehen und wichtige Wendungen mit den KT wiederholen. Nutzen Sie dazu die Vorlage des Dialogs mit Lücken.

Im Text fehlen folgende Wörter

Guten Tag – toll – Praxiserfahrung – Stellenanzeige – Erfahrung – Praktikum – organisiert – Angebote – Entscheidung – Gespräch

Es gibt verschiedene Schwierigkeitsgrade: Sie geben die Wörter vor. Die KT ergänzen die Wörter vor dem dritten Sehen und überprüfen beim Sehen ihre Antworten. Oder die KT ergänzen die Wörter direkt beim Sehen.

Man kann die KT auch die Wörter ohne Vorgaben ergänzen lassen. Am schwierigsten ist es, wenn die KT ohne Vorgaben und ohne den Film noch einmal zu sehen, die Wörter ergänzen. Das dritte Sehen ist dann die Kontrolle.

Typische Fragen im Vorstellungsgespräch beantworten

Material: Typische Fragen im Vorstellungsgespräch

Lebensläufe aus Teil 1 (Silke Möller, Selman Caragöz, Tobias Bäumer)

Beispielantworten auf die typischen Fragen

Redemittel zur Beantwortung der typischen Fragen

AB für die Teilnehmer (AB2)

Frau Huber stellt im Beispielfilm einige Fragen, die typisch sind für Vorstellungsgespräche sind. Präsentieren Sie die Liste mit den typischen Fragen und markieren Sie gemeinsam mit den KT, welche Fragen aus der Liste auch im Film vorkommen.

In einem zweiten Schritt sollen die KT anhand der Lebensläufe passende Antworten finden. Vergrößern Sie gegebenenfalls die Antworten und zerschneiden Sie sie.

Handlungsfeld 3 [Arbeitssuche – Vorstellungsgespräch]

Verschiedene Schwierigkeitsgrade

- Zu jeder Frage werden 3 Antworten vorgegeben, die den einzelnen Personen zugeordnet werden sollen.
- Zu einer Person werden alle 10 Antworten vorgegeben und müssen den passenden Fragen zugeordnet werden. (Hier bietet sich eine Gruppenarbeit an. 3 Gruppen bearbeiten jeweils eine Person.)
- Alle Antworten werden vorgegeben und müssen den passenden Personen und Fragen zugeordnet werden.

In einem weiteren Schritt sollen die KT selbst Antworten auf die Fragen formulieren. Ergänzen Sie dazu die Sätze. (AB2)

Üben Sie im Anschluss spontanes Antworten. Notieren Sie dafür die Fragen auf Karten und stellen Sie die Fragen in beliebiger Reihenfolge. (Gut geeignet in Kleingruppen.)

Rollenspiel Vorstellungsgespräch

Material: Stellenanzeigen passend zu Berufen der KT

alternativ Stellenanzeigen passend zu den Lebensläufen/Profilen aus den Übungen

(erarbeitete Lebensläufe und individuelle Antworten auf die typischen Fragen im Vorstellungsgespräch)

Lückendialog zum Beispielfilm (AB 3)

Checkliste „Während des Vorstellungsgesprächs“

Checkliste „Nach dem Vorstellungsgespräch“

Erarbeiten Sie mit den KT einen Dialog, der zu ihren eigenen Lebensläufen passt. Nutzen Sie dafür die Dialogvorlage, die sich eng an den Dialog im Film hält. (AB 3) Die KT können dann die Dialoge vorlesen.

In einem zweiten Schritt sollte versucht werden, ein möglichst freies Gespräch zu führen. Man kann dazu Stellenangebote nutzen.

Geben Sie als Orientierung die Phasen des Gesprächs vor. Die KT sollen zu jeder Phase im Vorfeld mögliche Fragen und Antworten notieren.

Geben Sie den Zuhörern die Checkliste „Während des Vorstellungsgesprächs“ zur Hand. So können sie sich beim Zuhören auf wichtige Punkte konzentrieren und können ein erstes Feedback geben.

Mithilfe der Checkliste „Nach dem Vorstellungsgespräch“ können die aktiven KT ihre eigenen Gefühle reflektieren.